

Schweizerische Kunstführer = Guides de monuments Suisses

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **9 (1958)**

Heft 4

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

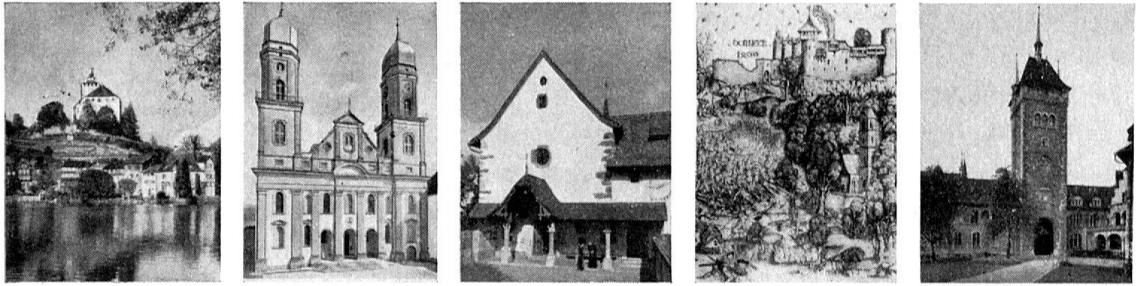
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



SCHWEIZERISCHE KUNSTFÜHRER

Die IV. Serie mit 10 neuen Publikationen

Von den laufend im Jahre 1958 erschienenen Kunstführern haben wir wiederum eine 10er-Serie für unsere Mitglieder zusammengestellt. Nicht nur an Ort und Stelle erfreuten sich die Kunstführer eines lebhaften Zuspruchs, sondern auch bei unsern Mitgliedern. Deshalb hoffen wir, daß auch die neue Serie Ihr Interesse findet, besonders da eine spezielle *Ablegeschachtel* mitgeliefert wird: Sie können diese zusammen mit der *IV. Serie* beziehen. Die schicke Kartonschachtel bietet Platz für mindestens fünf Serien und erleichtert Ihnen die Einordnung in Ihre Bibliothek.

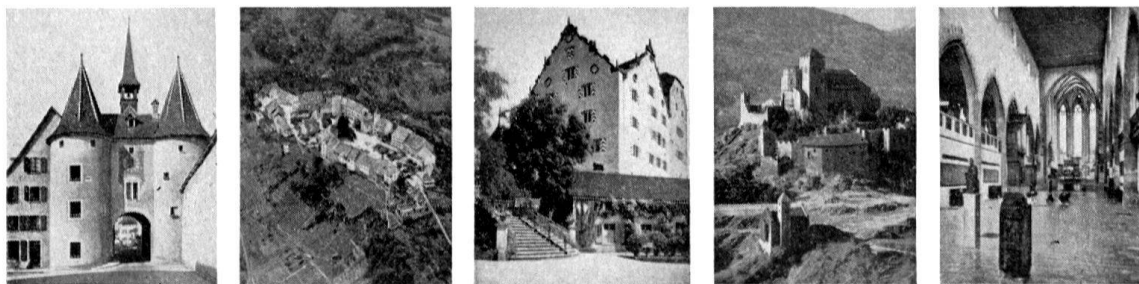
Die IV. Serie umfaßt folgende Objekte, deren Titel wir entsprechend den oben abgebildeten Umschlagseiten von links nach rechts aufführen:

<i>Werdenberg, Schloß und Städtchen</i>	von Leo Broder
<i>St. Urban, ehemalige Klosterkirche</i>	von Hans Meyer-Rahn †
<i>Wesemlin, Kapuzinerkloster</i>	von Adolf Reinle
<i>Dorneck, Ruine</i>	von Gottlieb Loertscher
<i>Schweizerisches Landesmuseum, Zürich</i>	von Jenny Schneider
<i>Porrentruy</i>	von Claude Lapaire
<i>Regensberg</i>	von Heinrich Hedinger
<i>Wildeg, Schloß</i>	von Jenny Schneider und Hugo Schneider
<i>Sitten, Valeria</i>	von Hermann Holderegger
<i>Historisches Museum, Barfüßerkirche, Basel</i>	von Hans Reinhardt

Neben den eigentlichen Ortsführern und solchen über bestimmte Baudenkmäler zeigte sich als erfreuliche Erweiterung das Bedürfnis nach Museumsführern: Beispiele, Schweizerisches Landesmuseum, Schloß Wildeg, Historisches Museum Basel. Der Umfang einzelner Führer hat ebenfalls zugenommen und beträgt bis zu 16 Seiten, während bisher durchschnittlich 8 Seiten üblich waren. Dieses Anwachsen der Seitenzahl und die erhöhten Druckkosten bedingten einen höheren Verkaufspreis gegenüber früher.

Die *Gesellschaft* selbst offeriert ihren Mitgliedern nur *gesamte Serien*; der *Einzelverkauf* erfolgt ausschließlich *an Ort und Stelle* der Objekte.

Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte, Schwanengasse 4, Bern. Postcheck III 5417.



GUIDES DE MONUMENTS SUISSES

IV^e série avec dix nouvelles publications

Les guides parus au cours de l'année 1958 forment une nouvelle série de dix pièces, que nos membres ont la possibilité de commander en bloc. La vogue de ces guides est grande, non seulement auprès des visiteurs des monuments qui peuvent acquérir les brochures sur place, mais parmi nos membres. Nous pouvons donc espérer que cette nouvelle série vous intéressera. Un joli *emboîtement spécial* peut être obtenu avec cette quatrième série. Il est conçu pour contenir cinq séries au moins, et vous permettra d'introduire commodément les guides dans votre bibliothèque.

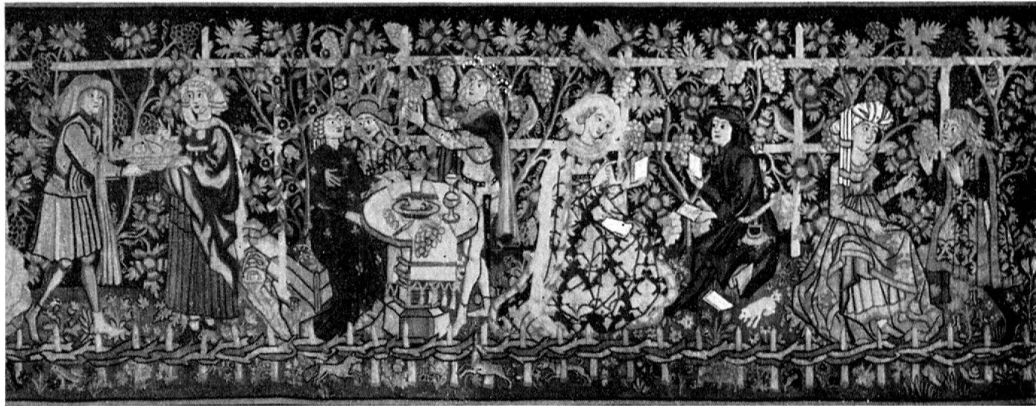
Voici les titres de cette quatrième série (leurs vignettes de couverture sont reproduites ci-dessus, dans l'ordre de gauche à droite):

<i>Werdenberg, Schloss und Städtchen</i>	par Leo Broder
<i>St. Urban, ehemalige Klosterkirche</i>	par Hans Meyer-Rahn †
<i>Wesemlin, Kapuzinerkloster</i>	par Adolf Reinle
<i>Dorneck, Ruine</i>	par Gottlieb Loertscher
<i>Schweizerisches Landesmuseum, Zürich</i>	par Jenny Schneider
<i>Porrentruy</i>	par Claude Lapaire
<i>Regensberg</i>	par Heinrich Hedinger
<i>Wildeg, Schloss</i>	par Jenny Schneider et Hugo Schneider
<i>Sitten, Valeria</i>	par Hermann Holderegger
<i>Historisches Museum, Barfüsserkirche, Basel</i>	par Hans Reinhardt

Innovation à signaler: à côté des guides décrivant une localité ou un monument particulier, nous en éditions d'autres consacrés à des musées (ainsi, le Musée national, le Château de Wildeg, le Musée historique de Bâle), car le besoin s'en est fait sentir. Le nombre des pages a passé parfois à 16, alors que la moyenne de 8 pages était d'usage jusqu'à maintenant. Cet accroissement et le renchérissement du coût de l'impression justifient un léger relèvement du prix de vente. Notre Société n'offre à ses membres que des séries complètes. La vente individuelle des brochures a lieu auprès des monuments décrits, exclusivement.

Société d'histoire de l'art en Suisse, Schwanengasse 4, Berne. Chèque postal III 5417.

SCHWEIZERISCHE KUNSTFÜHRER
GUIDES DE MONUMENTS SUISSES



Bisher erschienene Serien | Guides déjà parus

I. Serie	II. Serie	III. Serie
<i>Oberwinterthur, Kirche</i>	<i>Zürich, Großmünster</i>	<i>Königsfelden, Kloster</i>
<i>Payerne, Abbatiale</i>	<i>Bern, Münster</i>	<i>Basel, Münster</i>
<i>Habsburg</i>	<i>Romainmôtier, Eglise</i>	<i>Lenzburg, Stadt</i>
<i>Zürich, Rathaus</i>	<i>Luzern, Rathaus</i>	<i>Köniz, Kirche Schloß</i>
<i>Stein a. Rh., Kloster St. Georgen</i>	<i>Rheinfelden, Stadt</i>	<i>Bischofszell, Stadt</i>
<i>St. Katharinenthal, Klosterkirche</i>	<i>Wangen a. A., Stadt</i>	<i>Muttenz, Kirche</i>
<i>Stein a. Rh., Rathausplatz</i>	<i>Kirchbühl b. Sempach, Kirche</i>	<i>Zofingen, Stadt</i>
<i>Schlößchen Woerth a. Rheinfall</i>	<i>Basel, Klingental Münstermus.</i>	<i>Saint-Ursanne, Collégiale</i>
<i>Hohenklingen, Burg</i>	<i>Jegenstorf, Schloß</i>	<i>Luzern, Franziskanerkirche</i>
<i>Luzern, Hofkirche</i>	<i>Zillis, Kirche</i>	<i>Oberhofen, Schloß</i>

Ablegeschachtel | Emboîtage spécial

Schmucke Kartonschachtel mit Leinenrücken zum Preise von Fr. 2.—. *Bestellungen bis 31. Januar 1959 mit beiliegendem Postcheck.*



Wirkteppiche aus dem Historischen Museum in Basel (Barfüßerkirche).
Oben: «Liebesgarten». Unten: Teppich mit symbolischen Fabeltieren. 15. Jhs.